

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	11
Zusammenfassung	13
1 Einleitung	15
1.1 Die Umweltproblematik: Eine Einführung in die Thematik	15
1.2 Die Notwendigkeit umweltgerechten Handelns	17
1.3 Die Rolle des Umweltschutzbewußtseins im Rahmen des Umweltschutzes	19
1.4 Ziel der Arbeit – Projektdefinition	21
2 Theoretische Grundlagen	23
2.1 Umweltschutz	23
2.1.1 Definitionsversuche	23
2.1.2 Entwicklung und Begründung des Umweltschutzes	25
2.1.3 Schwierigkeiten und Fehler der Vergangenheit – Abhilfe	26
2.2 Umweltschutz unter ethischen Gesichtspunkten	28
2.2.1 Ökozentrische versus anthropozentrische Ethik	28
2.2.2 Naturalistische Ethik	30
2.3 Umweltschutz und negative externe Effekte	31
2.3.1 Definitionsversuch	31
2.3.2 Zusammenhang Umweltschutz – externe Effekte und Zukunftsziel	31
2.4 Umweltschutz und Emission bzw. Immission – ein Abgrenzungsversuch	32
2.4.1 Emission	32
2.4.2 Immission	33
2.4.3 Zusammenhang zwischen Emission und Immission	33
2.4.4 Auswirkungen der Kenntnisse auf die Instrumente und die Umweltpolitik im allgemeinen	33
2.5 Umweltbewußtsein	36
2.5.1 Bewußtsein – Definitionsversuch	36
2.5.2 Umwelt – Definitionsversuch	37
2.5.3 Umweltbewußtsein – Definitionsversuch	38
2.5.4 Umweltbewußtsein – Bedeutung und Stand	40
2.5.5 Einige Voraussetzungen für Umweltbewußtsein	40
2.5.6 Umweltbewußtsein – Ziel und Wege zum Ziel	40
2.6 Umweltbewußtsein und umweltbewußte Handlungen	42
2.6.1 Zusammenhang	42

2.6.2	Wege aus der Inkonsistenz	43
2.6.3	Einige Thesen bezüglich der Diskrepanz zwischen Umweltbewußtsein und entsprechenden Handlungen	43
2.7	Umweltbewußtsein und Umweltpsychologie	44
2.7.1	Zusammenhang	44
2.7.2	Umweltpsychologie – Stand	45
2.7.3	Zukünftige Ziele und erste Ergebnisse der Umweltpsychologie	46
2.8	Zusammenfassung	47
3	Umweltschutz und der Staat	51
3.1	Staatliche Umweltschutzpolitik	51
3.1.1	Entstehung des Umweltschutzgedankens	51
3.1.2	Entstehungsgründe des Umweltproblems	52
3.1.3	Bedeutung der Umweltpolitik	52
3.1.4	Ziele und Handlungsmöglichkeiten des Staates im Rahmen der Umweltpolitik	52
3.2	Umweltpolitische Grundprinzipien	54
3.2.1	Das Verursacherprinzip	54
3.2.2	Das Nutznießerprinzip	56
3.2.3	Das Gemeinlastprinzip	56
3.2.4	Das Kooperationsprinzip	57
3.2.5	Das Vorsorgeprinzip	58
3.3	Instrumente der Umweltpolitik	59
3.3.1	Ziele und Aufgaben	60
3.3.2	Ordnungsrechtliche Instrumente	61
3.3.2.1	Staatliche Auflagenpolitik	62
3.3.2.2	Umweltstandards	64
3.3.3	Marktwirtschaftliche Instrumente	64
3.3.3.1	Abgabenrechtliche Instrumente	65
3.3.3.1.1	Steuern	67
3.3.3.1.1.1	Die Pigou-Steuer oder First-best-Lösung	68
3.3.3.1.1.2	Second-best-Lösung oder Preis-Standard-Ansatz	70
3.3.3.1.2	Öko-Steuern	72
3.3.3.1.2.1	Produktsteuern	73
3.3.3.1.2.2	Emissionsteuern	74
3.3.3.1.2.3	Verfahrenssteuern	75
3.3.3.1.3	Vorzugslasten	75
3.3.3.1.3.1	Gebühren	76
3.3.3.1.3.2	Beiträge	78
3.3.3.1.4	Sonderabgaben	80
3.3.3.1.4.1	Gruppennützige Sonderabgaben	80

3.3.3.1.4.2	Sonderabgaben mit Antriebs- und Ausgleichsfunktion	81
3.3.3.1.4.3	Abschöpfungsabgaben	81
3.3.3.1.5	Ausgleichsabgabe „Umwelt“	82
3.3.3.1.6	Resumee der abgabenrechtlichen Instrumente	82
3.3.3.2	Sonstige marktwirtschaftliche Instrumente	83
3.3.3.2.1	Haftpflichtversicherungen und Umweltgefährdungshaftung ..	83
3.3.3.2.2	Eigentumsrechte	83
3.3.3.2.3	Haftungsrecht	84
3.3.3.2.4	Umweltzertifikate	84
3.3.3.3	Dem Kooperationsprinzip entsprechende Instrumente	87
3.3.3.3.1	Freiwillige Absprachen	87
3.3.3.3.2	Selbstbeschränkungsabkommen	87
3.3.3.3.3	Umweltschutzbeauftragte und Eigenüberwachung	87
3.3.4	Staatliche Förderungen	88
3.3.4.1	Steuervergünstigungen, Subventionen, Sonderabschreibungen ...	88
3.3.4.2	Pigou-Subventionen	89
3.3.5	Wirtschaftsplanung im Sinne von Umweltplanung	90
3.3.6	Umweltzeichen, Umweltinformation und -beratung	90
3.3.7	Öko-Monitoring	92
3.3.8	Umweltverträglichkeitsprüfung	95
3.4	Vollzugsprobleme der umweltpolitischen Instrumente	96
3.5	Umweltgesetzgebung	98
3.5.1	Umweltgesetzgebung: Ziele und Darstellung	98
3.5.2	Umweltgesetzgebung: Wege zum Ziel	99
3.5.3	Geltende Rechtsprinzipien im Rahmen der Umweltgesetzgebung .	100
3.6	Ausblick	101
3.7	Zusammenfassung	103
4	Umweltschutz und die Unternehmen	107
4.1	Unternehmerische Umweltschutzpolitik	107
4.1.1	Darstellung der Problematik	108
4.1.2	Voraussetzungen für unternehmerische Umweltschutzpolitik	109
4.1.3	Verantwortung „Umwelt“	111
4.1.4	Umwelteinstellung der Unternehmen	111
4.1.5	Operationalisierung des Umweltschutzziels	113
4.2	Mögliche Instrumente im Dienste des Umweltschutzes	114
4.2.1	Ökologisches Krisenmanagement	116
4.2.2	Umweltnutzungsrechte	116
4.2.3	Ökologische Buchhaltung	118
4.2.3.1	Vorgehensweise	119
4.2.3.2	Der Äquivalenzkoeffizient	120

4.2.3.3	Anlastung der Umwelteinwirkungen	122
4.2.3.4	Beeinflussung des Umweltverhaltens	123
4.2.3.5	Vorteile der ökologischen Buchhaltung	125
4.2.3.6	Kritik an der ökologischen Buchhaltung	126
4.2.4	Ökologisch orientierte Unternehmensführung oder: Ökologisches Management – Realisierbar oder Wunschtraum?	127
4.2.4.1	Betrachtung des ökologischen Managements	127
4.2.4.1.1	Allgemeines	127
4.2.4.1.2	Definitionsversuch „ökologisches Management“	127
4.2.4.1.3	Voraussetzungen und Ziele des ökologischen Managements	128
4.2.4.1.4	Schwierigkeiten des ökologischen Managements	129
4.2.4.1.5	Auswirkungen des ökologischen Managements	131
4.2.4.1.6	Vor- und Nachteile eines ökologischen Managements	132
4.2.4.2	Bedeutung der Manager im Rahmen des ökologischen Managements	132
4.2.4.2.1	Manager und deren Einfluß auf den Umweltschutz im Unternehmen oder: Manager als Umweltschutz-Hemmnis im Unternehmen?	132
4.2.4.2.2	Bedeutung eines Wertewandels und Bedeutung des Umweltbewußtseins bei Führungskräften	133
4.2.4.3	Rahmenbedingungen, die mögliche Hemmnisse des ökologischen Managements darstellen	134
4.2.4.3.1	Das Wirtschaftssystem als Rahmenbedingung	135
4.2.4.3.2	Die Marktpartner als Rahmenbedingung	135
4.2.4.3.3	Der Staat als Rahmenbedingung	136
4.2.4.3.4	Die Manager als Rahmenbedingung	136
4.2.4.4	Exkurs: Praxisbeispiele oder: Ökonomie versus Ökologie	137
4.2.5	Umweltschutzabteilung und Umweltschutzbeauftragter	139
4.2.5.1	Allgemeines	139
4.2.5.2	Umweltschutzbeauftragter	140
4.3	Zusammenfassung	142
5	Empirische Erhebung:	
	Umweltschutz – Stand im Rems-Murr-Kreis	145
5.1	Der Fragebogen	145
5.2	Vorgehensweise bei der Erstellung des Fragebogens	146
5.3	Darstellung der Ergebnisse	148
5.3.1	Frage 1	148
5.3.2	Frage 2	149
5.3.3	Frage 3	152
5.3.4	Frage 4	154

5.3.5 Frage 5	156
5.3.6 Frage 6	160
5.3.7 Frage 7	163
5.3.8 Frage 8	166
5.3.9 Frage 9	172
5.3.10 Frage 10	179
5.3.11 Frage 11	184
5.3.12 Frage 12	187
5.3.13 Frage 13	189
5.3.14 Frage 14	192
5.3.15 Frage 15	195
5.3.16 Frage 16	202
5.3.17 Frage 17	204
5.3.18 Frage 18	208
5.3.19 Frage 19	216
5.3.20 Frage 20	219
5.3.21 Frage 21	221
5.4 Zusammenfassende Beurteilung	224
6 Konsequenzen für eine effiziente Umweltpolitik	231
6.1 Allgemeines	231
6.2 Der Staat	232
6.2.1 Konsequenzen für eine effiziente Umweltpolitik aufgrund der Befragungsergebnisse	232
6.2.2 Sonstige Konsequenzen für eine effiziente Umweltpolitik	233
6.3 Die Unternehmen	234
6.3.1 Konsequenzen für eine effiziente Umweltpolitik aufgrund der Befragungsergebnisse	234
6.3.2 Sonstige Konsequenzen für eine effiziente Umweltpolitik	234
7 Resümee	237
Fragebogen	241
Tabellen zum Fragebogen.....	251
Literaturverzeichnis	261